

GRÜNE / ÖDP im Bezirkstag Schwaben  
Bezirkstag Schwaben  
z.Hd. des Präsidenten  
Jürgen Reichert  
Hafnerberg 10  
86152 Augsburg

23. Juli 2017

Der Bezirkstag von Schwaben richtet folgende Petition an den Bayerischen Landtag:

- 1. Der Landtag fordert die Staatsregierung zu einer wirkungsvollen Initiative gegen landwirtschaftlich bedingte Sedimenteinträge in Gewässer auf.**
- 2. Durch eine landesgesetzliche Regelung soll eine Verpflichtung zur Ausweisung von Uferrandstreifen eingeführt werden.**

Begründung:

Schwaben hat eine vielfältige, artenreiche Kulturlandschaft. Sie zu bewahren, mit der Umwelt und den vorhandenen Ressourcen so schonend wie möglich umzugehen - auch dies gehört zu den Aufgaben des Bezirks Schwaben. Der Bezirk kommt beispielsweise durch eigene Fischereisachverständige der gesetzlichen Verpflichtung nach, die heimischen Fischgewässer und Fischbestände zu schützen und trägt damit zum Erhalt des ökologischen Gleichgewichts bei.

Der Fischereiverband warnt seit einiger Zeit vor einem zunehmenden vor allem landwirtschaftlich bedingten Sedimenteintrag in unsere Gewässer. Nur gemeinsame Anstrengungen hin zu einer umweltverträglichen Landwirtschaft bewahren laut Fischereiverband lebendige Flüsse und Bäche. Appelle an die Freiwilligkeit sind keine ausreichend wirkende Maßnahme zur Gefahrenabwehr bei Bodenerosion.

Regelmäßig gibt es z.B. nach Starkregen kräftige Einträge in die Gewässer. Braune Brühe, Verschlammung, Ausbleiben der natürlichen Reproduktion der Fischbestände sind die Folge. Dünger wird in Gewässer getragen. In Anbetracht der verheerenden Hochwasserschäden in jüngster Vergangenheit weisen Naturschutzverbände, insbesondere der Landesfischereiverband Bayern (LFV) gemeinsam auf den besonderen Stellenwert von Gewässerrandstreifen hin. Nachdem in Zukunft immer häufiger Starkregenereignisse erwartet werden, muss dringend die derzeitige Landnutzung kritisch hinterfragt werden.

Mit freundlichen Grüßen

  